



## Pressemitteilung

Landesvertretung  
Sachsen

**Presse: Dirk Bunzel**

Verband der Ersatzkassen e. V.  
Glacisstraße 4  
01099 Dresden  
Tel.: 03 51 / 8 76 55 - 37  
Fax: 03 51 / 8 76 55 - 43  
dirk.bunzel@vdek.com  
www.vdek.com

11. Januar 2019

### **vdek: Patientensicherheit weiter ausbauen**

Der Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) hat sich auf seinem heutigen Neujahrsforum in Dresden dafür ausgesprochen, die Patientensicherheit im gesamten Versorgungsprozess weiter auszubauen.

Die Leiterin der vdek-Landesvertretung Sachsen, Silke Heinke, sagte: „Mit Checklisten, der Aktion Saubere Hände und zahlreichen Handlungsempfehlungen etwa zur Weiterbildung von Ärzte- und Pflegekräften wurde in den letzten Jahren viel erreicht. Dennoch besteht Verbesserungsbedarf.“

Heute verliefen 90 bis 95 Prozent aller Behandlungen im Krankenhaus ohne Zwischenfälle. Die Zahl der Zwischenfälle – das können beispielsweise Druckgeschwüre, Fehldiagnosen oder schwere Infektionen sein – könne aber noch deutlich verringert werden. Das zeige das Weißbuch des Aktionsbündnisses Patientensicherheit, deren Arbeit der vdek als Förderer unterstützt.

„Wir brauchen ein erweitertes Verständnis von Patientensicherheit“, so Heinke. „Notwendig ist eine Patientensicherheitskultur in allen Einrichtungen des Gesundheitswesens und eine aktive Einbindung der Patienten.“

Beim dem alljährlichen Neujahrsforum des Ersatzkassenverbandes in Sachsen treffen sich Vertreter von Krankenkassen, Krankenhäusern, Vertragsärzten und Politik, um über aktuelle Themen der Gesundheitsversorgung zu diskutieren.

Der Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleister aller sechs Ersatzkassen: Techniker Krankenkasse (TK), BARMER, DAK-Gesundheit, KKH Kaufmännische Krankenkasse, hkk -Handelskrankenkasse, HEK – Hanseatische Krankenkasse. Sie versichern zusammen nahezu 28 Millionen Menschen in Deutschland, davon 825.000 Menschen in Sachsen.